

1. ALLGEMEINES

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für öffentlich angebotene Trainings sowie für Inhouse- & Firmenschulungen sowie kundenspezifische Trainings der CBT Training & Consulting GmbH. Mündliche Zusagen und Nebenabreden bedürfen der schriftlichen Bestätigung durch die CBT Training & Consulting GmbH. Unsere angebotenen Waren und Dienstleistungen richten sich ausschließlich an gewerbliche Kunden (Unternehmen und Selbstständige) nach i.S.v. § 14 BGB.

2. ANMELDUNG & BESTÄTIGUNG

Anmeldungen müssen schriftlich erfolgen und werden in der Reihenfolge ihres Eingangs bearbeitet, da die Teilnehmerzahlen im Interesse eines erfolgreichen Seminars begrenzt sind. Sie können sich via Internet Online anmelden oder auch schriftlich, per Fax oder E-Mail (Textform).

Bei Online Buchung erhalten Sie eine automatisierte E-Mail unmittelbar nach dem Absenden der Bestellung. Die automatisierte E-Mail stellt noch keine Vertragsannahme dar.

Der Vertrag ist abgeschlossen, wenn die CBT Training & Consulting GmbH die Annahme der Anmeldung schriftlich in elektronischer Form (z.B. E-Mail) bestätigt. Der Kunde hat diese Bestätigung unverzüglich auf ihre Richtigkeit zu überprüfen und gegebenenfalls zu widersprechen.

Unsere AGB bzw. spezielle Kurs-AGB oder die AGB unserer Vertragspartner finden Sie in Ihrer Bestätigung explizit aufgeführt.

3. STORNIERUNGEN & WIDERRUFSRECHT

Bitte beachten Sie die explizit aufgeführten Stornierungsbedingungen auf Ihrer Kurs- bzw. Auftragsbestätigung! Diese sind für Ihre gebuchte Dienstleistung gültig!

3.1. Stornierung durch den Kunden bei offenen Seminarterminen

- Geht eine Stornierung bis 17 Kalendertage vor Kursbeginn (der erste Tag der Schulung zählt nicht) bei CBT ein, werden keine Gebühren berechnet.
- Bei später eingehenden Stornierungen stellen wir die vollen Kursgebühren in Rechnung. Selbstverständlich können Sie auch eine Ersatzperson benennen, wenn Sie verhindert sind. Hierfür entstehen keine Kosten.
- Bei Nichterscheinen ohne vorherige Absage ist der Kurspreis in voller Höhe zu bezahlen.
- Bei bestimmten Kursen wird laut Kursbeschreibung Lehrmaterial schon vor dem Kursbeginn an den Teilnehmer versandt. Nach erfolgtem Versand ist eine Stornierung des Kurses durch den Teilnehmer nicht mehr möglich!

3.2. Stornierung durch CBT Training bzw. Partnerfirmen bei offenen Seminarterminen

- Terminabsagen bzw. Terminverschiebungen aus organisatorischen Gründen (z.B. wegen zu geringer Teilnehmerzahl) behalten wir uns vor. Bei einer Terminabsage durch uns bieten wir Ihnen schnellstmöglich Ersatztermine an.
- Im Falle einer Kursabsage in Folge höherer Gewalt oder anderer unvorhersehbarer Umstände (wie z.B. bei Unfall, Krankheit des Kursleiters) beschränkt sich die Haftung der CBT für bereits angereiste Kursteilnehmer auf die Rückerstattung der Kursgebühren. Eine Haftung für Anreise- und Hotelkosten wird nicht übernommen.

3.3. Stornierung von Seminaren, die wir mit Kooperationspartnern durchführen

Hier gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Partnerunternehmen, die wir Ihnen auf Ihrer Bestätigung separat aufführen, außer diese sind identisch mit den CBT Training & Consulting GmbH AGB.

3.4. Stornierung von Firmen-, Inhouse- und kundenspezifischen Schulungen

- Speziell für den Kunden erstellte Schulungen, so genannte Firmen- oder Inhousekurse können bis spätestens 21 Kalendertage vor Beginn kostenfrei storniert werden.
- Bei Stornierungen bis 17 Kalendertage vor Beginn berechnen wir 50% der Kursgebühr, sowie die Kosten für bereits erstellte/bestellte Unterlagen sowie angefallene Reisekosten.
- Ab 16 Kalendertage vor Kursbeginn berechnen wir 100% der Kursgebühr sowie Kosten für bereits bestellte Unterlagen und bereits angefallene Reisekosten.
- Eventuell gebuchte Flüge/Bahn des Dozenten, die nach Kursterminierung bereits gebucht wurden, sind nicht mehr stornierbar und werden bei Terminstornierung des Kunden oder Terminverschiebung des Kunden 1:1 in Rechnung gestellt.

3.5. Stornierungsbedingungen bei unserer Tagung SECUTA

Hier gelten speziellen Stornierungsbedingungen. Diese finden Sie auf unserer Homepage sowie auf <https://www.it-secuta.de> und in der jeweiligen Tagungsbestätigung.

4. KURSGEBÜHR BEI OFFENEN SEMINAR TERMINEN & LEISTUNGEN

Die Seminargebühren verstehen sich pro Teilnehmer. Es gelten die zum Zeitpunkt der Anmeldung gültigen Listenpreise bzw. eines im Einzelfall schriftlich, per Telefax bzw. in elektronischer Form (per E-Mail) abgegebenen Angebots.

Die Rechnungsstellung erfolgt am ersten Tag des Kurses. Die Gebühren werden mit Rechnungsstellung fällig und sind ohne Abzüge zu begleichen.

In den Preisen sind folgende Leistungen enthalten: Bereitstellung der erforderlichen Hardware, Software und Schulungsräume für die Dauer des Seminars; Vermittlung der Trainingsinhalte gemäß Seminarbeschreibung; Seminarunterlagen nach Verfügbarkeit in Deutsch oder Englisch, Pausengetränke sowie Mittagsverpflegung (bei ganztägigen Veranstaltungen); persönliches Teilnahmezertifikat oder Teilnahmebestätigung.

Alle sonstigen Kosten, wie beispielsweise Fahrt- und Übernachtungskosten sind in den Seminargebühren nicht enthalten.

5. HAFTUNG

Die CBT Training & Consulting GmbH übernimmt für Schäden, die durch ihre gesetzlichen Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Angestellten verursacht werden, keine Haftung, außer es handelt sich um Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit.

Bei Ausfall eines Seminars oder Tests durch Krankheit des Trainers, zu geringer Teilnehmerzahl sowie durch von der CBT Training & Consulting GmbH nicht zu vertretende sonstige Gründe oder durch höhere Gewalt, besteht kein Anspruch auf Durchführung des Seminars oder der Prüfung. Die CBT Training & Consulting GmbH kann in diesen Fällen nicht zum Ersatz von Reise- und Hotelkosten sowie Arbeitsausfall verpflichtet werden. Außerdem wird die CBT bei Seminaren einen Ersatztermin ansetzen. Dem Kunden bleibt es freigestellt, diesen Termin zu akzeptieren oder vom Vertrag zurückzutreten.

Die CBT Training & Consulting GmbH kann jederzeit einen Dozententausch vornehmen um die Durchführung eines Seminars / Vortrages damit zu gewährleisten.

6. URHEBERRECHTE VON DOKUMENTEN UND KURSUNTERLAGEN

Alle Rechte, auch die der Vervielfältigung, des Nachdrucks und der Übersetzung der Seminarunterlagen oder Teilen daraus, behalten wir uns vor. Ohne schriftliche Genehmigung unsererseits dürfen diese Unterlagen nicht reproduziert, vervielfältigt, verbreitet oder zu öffentlichen Wiedergaben benutzt werden.

7. DATENSCHUTZ

Die Auftragsabwicklung erfolgt mit Hilfe automatischer Datenverarbeitung. Der Kunde erteilt seine ausdrückliche Einwilligung zur Verarbeitung der im Rahmen vertraglicher Beziehungen bekannt gewordenen und zur Auftragsabwicklung notwendigen personenbezogenen Daten. Die erhobenen personenbezogenen Daten werden nur für den Zweck der Auftragsabwicklung genutzt. Teile unseres Angebots werden von Dritten realisiert. In diesen Fällen kann es erforderlich sein, dass Anmeldeinformationen wie Name, Vorname, Anschrift und E-Mail-Adresse sowie spezielle Daten für eine Prüfungsanmeldung für die Auftragsabwicklung an den Veranstalter (Partner) weitergegeben werden.

In Bezug auf personenbezogene Daten gelten die aktuellen Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) und des neuen Bundesdatenschutzgesetzes.

Der Kunde hat dabei jeder Zeit das Recht seine erteilten Einwilligungen zu widerrufen. Alle weiteren Bedingungen zum Datenschutz stehen in unserer Datenschutzerklärung.

Sie finden unsere ausführliche Datenschutzerklärung auf unserer Website unter <https://www.cbt-training.de/Das-Unternehmen-CBT/Datenschutzrichtlinien.html>

8. GERICHTSSTAND

Der Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit einem Auftrag an die CBT Training & Consulting GmbH ist, soweit dies gesetzlich zulässig ist, der Geschäftssitz der CBT Training & Consulting GmbH in München.

9. SCHRIFTFORM

Sämtliche Änderungen, Ergänzungen und Aufhebungen der allgemeinen Geschäftsbedingungen bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform.

10. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Sollten einzelne der vorgenannten Bestimmungen unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine gültige zu ersetzen, die soweit möglich, dem angestrebten Ziel am Nächsten kommt.